

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Art des öffentlichen Auftraggebers: Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: 1/DLII4/VA020 - E-Paper

Beschreibung: Bereitstellung von Zeitungen und Zeitschriften als E-Paper für Bw-Angehörige in Auslandsverpflichtungen und die Besatzungsangehörigen auf seegehenden Einheiten der Marine im Einsatz, Übung und Grundbetrieb.

Kennung des Verfahrens: 26a5a0a8-9b6c-4eed-876a-b7ea930c5556

Interne Kennung: 6003097802-BAIUDBw DL II 4.3

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 64111000 Postdienste im Zusammenhang mit Zeitungen und Zeitschriften

2.1.2 Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de).

Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: siehe Eigenerklärung BV-034

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: siehe Eigenerklärung BV-034

Bildung krimineller Vereinigungen: siehe Eigenerklärung BV-034

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: siehe Eigenerklärung BV-034

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung BV-034

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Eigenerklärung BV-034

Betrug oder Subventionsbetrug: siehe Eigenerklärung BV-034

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: siehe Eigenerklärung BV-034

Zahlungsunfähigkeit: siehe Eigenerklärung BV-034

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung BV-034

Insolvenz: siehe Eigenerklärung BV-034

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: siehe Eigenerklärung BV-034

Interessenkonflikt: siehe Eigenerklärung BV-034

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: siehe Eigenerklärung BV-034

Schwere Verfehlung: siehe Eigenerklärung BV-034

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: siehe Eigenerklärung BV-034

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung BV-034

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Eigenerklärung BV-034

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: siehe Eigenerklärung BV-034

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: siehe Eigenerklärung BV-034

Bildung terroristischer Vereinigungen: siehe Eigenerklärung BV-034

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: 1/DLII4/VA020 - E-Paper

Beschreibung: Die Mengen der jeweiligen Zeitungen und Zeitschriften sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 64111000 Postdienste im Zusammenhang mit Zeitungen und Zeitschriften

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es gibt zwei jeweils einjährige
Verlängerungsoptionen vom 01.12.2028
bis zum 30.11.2029 und vom 01.12.2029 bis zum 30.11.2030.

5.1.2 Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung
eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche
Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und
mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Darstellung von mindestens drei mit dem
Auftragsgegenstand
nach Art und Umfang vergleichbaren Aufträgen der letzten drei Jahre
unter Angabe des Gesamtauftragswertes sowie des Auftraggebers
einschließlich der Kontaktdaten eines dortigen Ansprechpartners.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und
fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (BAAINBw-B-V 034/06.2023)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Aktueller Berufs- oder Handelsregisterauszug in Kopie (nicht
älter als 6 Monate, gerechnet ab Angebotsfrist)

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Alleiniges Zuschlagskriterium ist der Preis (in EUR netto). Der Nettowertungspreis wird anhand der im Preisblatt angegebenen Preise, hochgerechnet auf die vier Jahre, ermittelt.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=885618>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=885618>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/09/2026 08:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 97 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Es können Unterlagen nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag
(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___134.html

§ 135 Unwirksamkeit

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Identifikationsnummer: 991-13496-15

Postanschrift: Fontainengraben 200

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: BAIUDBw Abt DL (IUD)

E-Mail: baiudbwdlii4einkaufinfrastruktur@bundeswehr.org

Telefon: +49 22888620-2200

Fax: +49 228-5504-898734

Internet-Adresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 94 99-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 16ad15c8-cf40-4f13-9df9-3858bb2f6424 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/08/2026 09:30

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch